

Talsperrenweg Zeulenroda

Rundweg (45 km)
um die Talsperre Zeulenroda
und die Weidatalisperre



THÜRINGER
VOGTLAND



Der „Karpfenpfeifer“ auf dem
Marktbrunnen in Zeulenroda



Der Talsperrenweg Zeulenroda
ist komplett mit neuen Hinweis-
schildern ausgestattet.



**THÜRINGER
VOGTLAND**
NATIONALPARK
ZEULENRODA-
TRIEBES

Sehenswürdigkeiten und Anlaufpunkte

- Innenstadt Zeulenroda-Triebes mit dem

klassizistischen Ensemble Rathaus
und Dreieinigkeitskirche

- Städtisches Museum Zeulenroda

Badewelt WAIKIKI

- Winkelmannsches Haus, Triebes

Tierhege Zeulenroda

- Aussichtspunkt Teufelsberg

Mühlendenkmal Stelzendorf

- Staumauer und Kaskaden

der Weidatalisperre

- Talsperrenbrücke Zeulenroda

Jugend-Skischanze

- Wasserwerk Dörtendorf

- mit festem Schuhwerk ist der Natur-Wanderweg ganzjährig

begehrbar

- im Wanderweg sind Nordic-Walking-Routen integriert

nordicaktiv
WALKING ZENTRUM

Länge und Beschaffenheit des Rundwanderweges

- 45 km (ca. 12 bis 15 Stunden)
- Summe der Höhenmeter: bergauf 500 m – bergab 492 m
- tiefster Punkt der Strecke: 288 m – höchster Punkt: 400 m
- der Abschnitt um die Vorsperre Riedelmühle (Länge 3,6 km) ist barrierefrei und für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen geeignet
- mit festem Schuhwerk ist der Natur-Wanderweg ganzjährig begehrbar
- im Wanderweg sind Nordic-Walking-Routen integriert

Ausgangspunkte

Wanderparkplatz am Bio-Seehotel Zeulenroda, als Start- und Zielpunkt können für die Rundwanderung auch die Wanderparkplätze an der Riedelmühle, am Bungalowdorf Zedelisdorf und Quingenberg sowie am Ausgleichsbecken und in Piesligitz genutzt werden.

Der Rundwanderweg Vogtland gelegen, wichtiger Teil durch Landschaftsschutzgebiete, die vielfältigen Panoramaschaublick über die wechsellagige Mittelgebirgslandschaft und seine idyllischen Ortsteile aus. Der Weg lässt sich in sechs Rundstrecken aufteilen. Er hat in jeder Jahreszeit seine besonderen Reize.

Auf dem Talsperrenweg kann man abwärts des Flüsschens Weida die Vorsperre Riedelmühle, die Talsperre Zeulenroda, das Auental der Weida mit der Vorsperre Pisselmühle und die eigentliche Weidatalisperre im Landschaftsschutzgebiet, umrunden.

Die Wegeführung hat immer einen Bezug zum natürlichen Uferbereich. Sie ist durchgängig mit dem Logo TW gekennzeichnet. Linksseitig zusätzlich mit der Markierung roter Strich auf weißem Grund (Weidatalweg) von Lätwitz kommend bis zum zum bei der Rechtsseitig finden Sie die Markierung blauer Strich unterhalb der Sperrmauer der Weidatalisperre.

Rechtsseitig finden Sie die Markierung blauer Strich auf weißem Grund (Fernwanderweg Saale-Ostsee), von Kesselmühle Lätwitz bis zum Aufstieg zum Teufelsberg.

Die Zwischenverbindungen ergeben sich aus den Wegweisern mit der Markierung grün/weiß .



An der Staumauer der
Weidatalisperre.

Auch im Winter locken reizvolle Motive,
hier an der Talsperrenbrücke in Zeulenroda

Der Herbst hält Einzug – Indian Summer
an der Weidatalisperre.

Idyllischer Rastplatz auf dem
Riedelmühle.



Verblühte Flora begleitet den
Wanderer am Wegesrand.



Der barrierefreie Uferweg um die Vorsperre
Riedelmühle ist auch für Rollstuhlfahrer
geeignet



Nistplatz der Schwäne an der
Vorsperre Riedelmühle



Blick aus der Vogelperspektive auf die
Talsperre Zeulenroda



Geschäft

Wegbeschreibung

Wir beginnen unsere Wanderung am Wanderparkplatz (Orientierungstafel), Bio-Seehotel Zeulenroda und folgen der Markierung TW und blauer Querstrich südlich entlang dem Uferweg. Nach 1,6 km überqueren wir die Straße (links Stadtmitte, ÖPNV, rechts nach Auma über die Talsperrenbrücke).

Der Ufernahe Weg führt um die Bucht des Marknbaches und des Pinnerbaches, vorbei am Strandbad (Orientierungstafel), durch wechselnde Waldbestände (Eiche, Nadel- und Mischwald und Auenwald) mit mehreren Aussichtspunkten.

Nach etwa 8 km erreichen wir den Damm der Vorsperre Riedelmühle (Orientierungstafel, Wanderparkplatz). Auf dem auch für Rollstuhlfahrer geeigneten Uferweg umrunden wir diese und wechseln dabei nach der Steinbogenbrücke (Kesselmühle Lätwitz) von blauen auf roten Querstrich der Markierung.

Am Damm der Vorsperre beachten wir den Pfad direkt hinter der Leitplanke. Er führt uns nach ca. 14 km in das kleine Runddorf Stelzendorf (mit Rastplatz, Reiterhof, Gasthaus, Kirche, Mühlendenkmal) wieder rechts auf einen Pfad durch die Aue.

Nach dem Wanderparkplatz gehen wir rechts auf der Anliegerstraße durch das Bungalowdorf Zedelisdorf (Rezeption, Gaststätte und Orientierungstafel), weiter vorbei am Strandbad.

Am Ortsrand Zedelisdorf halten wir uns rechts. Bis zur Quertung der Landstraße nach Auma führt uns ein bequemer Weg (Buswartehäuschen). Neben der Straße nach Silberfeld führt ein Pfad zum Alexanderplatz (Aussicht und Abzweige nach Zeulenroda) und auf dem Feldweg weiter geradeaus, vorbei an der Schutzütte Sichelberg und Aussicht Staudammblick, zur Knüppebrücke und zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Wir gehen jedoch den Abzweig links – den Weidatalweg (rot-weiß) – an der Hanglage zum Tal, sehen die Vorsperre Pisselmühle und den Damm.

Geradeaus weiter über die Fahrstraße Merkendorf – Weißendorf geht es weiter, fast ausschließlich auf schmalen, sehr natürlichen Pfaden im Landschaftsschutzgebiet auf und ab, mit schönen Ausblicken über die

Weidatalisperre. Ein wahres Naturerlebnis! An der Piesligitzer Bucht ist der Charakter ähnlich einem Urwald.

Im Pfad endet hinter der Leitplanke am Ortseingang von Piesligitz. Der Pfad erwartet uns ein rustikaler Rastplatz oberhalb der Dorfkirche/Bushaltestelle.

Am oberen Ortsende rechts führt der Weg zur Gegenseite der Bucht. Auf bequemen Waldwegen kommen wir nach ca. 3 km im Piesligitz und an den plötzlich rechts absteigenden Pfad, weiter über drei nacheinander folgende Holzstege an das Ufer der Sperre (schöner Ausblick). Der Pfad führt zwangsweise am Zaun Wänterhof entlang. Wir benutzen die Anliegerstraße zur Bernichsmühle, direkt bevor nach rechts den Wiesenweg, ab dem Zaun den Pfad daneben aufwärts, mit Blick zur Sperrmauer und Staufäche bis zum Überlaufbauwerk (Kaskaden). Abwärts sehen wir links das Ausgleichsbecken mit Rastplatz und Liegewiese, halten uns rechts, vorbei am Schlagbaum, wieder aufwärts. In der Höhe der Kaskaden führt der Weg links zum Hang entlang auf den Weg von Döhlen kommt auf die Höhe des Grobsch.

Den Rastplatz „Schöne Aussicht“, an der Kreuzung rechts gelegen, unbedingt besuchen. Der Wanderweg führt abwärts zur naturbelassenen Karpfenwiese, vorbei an den ufernahen Felswänden des Steinbruchs (Staudammaterial/Ausblick).

Wir überqueren in der Mäusel aufwärts den kleinen Bach, halten uns rechts weiter nahe dem Talsperrenufer. Der Weg wird zu einem fast 2 km langen schmalen Pfad am Steilhang entlang, mit etwas abenteuerlichem Reiz, durch die interessante Flora. Am Ende dieses Pfades, vor einem kleinen Bachlauf, geht es links aufwärts neben dem Bach.

Nach einer Wiese erreichen wir den befestigten Weg, halten uns rechts und erreichen die Kreuzung „Weißer Stein“. Von hier geradeaus, an der nächsten Gabelung links, aufwärts bis zur Pferdeköppl. Nach rechts vorbei am Rastplatz führt der Pfad auf und ab zum Teufelsberg (392 m N. N.). Rechts steil abwärts erreichen wir das Weidatal, von hier links flussaufwärts erreichen die Knüppebrücke, die wir nicht überqueren. Der blau-weißen Markierung folgend, erreichen wir wieder den Wanderparkplatz am Bio-Seehotel.

Übernachtungs- und Einkehrmöglichkeiten

Bio-Seehotel Zeulenroda ****

07937 Zeulenroda-Triebes, Flur Leize 4 · Tel. 03.66.28/9.80

Bungalowdorf Zedelisdorf, Ferienhaus GbR

Bungalowdorf Zedelisdorf, Bungalowdorf 279 · Tel. 03.66.28/8.2384

Bungalowdorf Zedelisdorf, Rezeption Eulenklaus.

07937 Zedelisdorf, Bungalowdorf 279

Hotline täglich bis 21.00 Uhr · Tel. 03.66.28/6.3954

Pension „Seeblick“

07937 Zeulenroda-Triebes, Quingenberg Nr. 9 · Tel. 03.66.28/8.2042

Gaststätten

Gaststätte „Eulenklaus“

07937 Zedelisdorf, Bungalowdorf 279 · Tel. 0175/5.421.600

Gaststätte „Turnerheim“, inkl. 1 Ferienwohnung

07950 Weißendorf, Ortsstraße 17

Tel. 03.66.22/8.2630 oder 0171/4.98.04.29

Wirtschafts „Zum Dorfkrug“

07937 Kleinwilschendorf, Nr. 27 · Tel. 03.66.28/9.6800

Gasthof und Pension „Goldener Löwe“

07937 Pahren, Oststraße 6 · Tel. 03.66.28/ 6.27.43 od. 8.34.43

Gaststätte „Zum Goldenen Stern“

07937 Stelzendorf, Nr. 4 · Tel. 03.66.28/6.03.43

Gaststätte „Kranich“

07950 Zeulenroda-Triebes, Kranich 1 · Tel. 03.66.22/5.13.23

Weitere Informationen:

Thüringer Vogtland Tourismus e. V.

Schulngasse 7

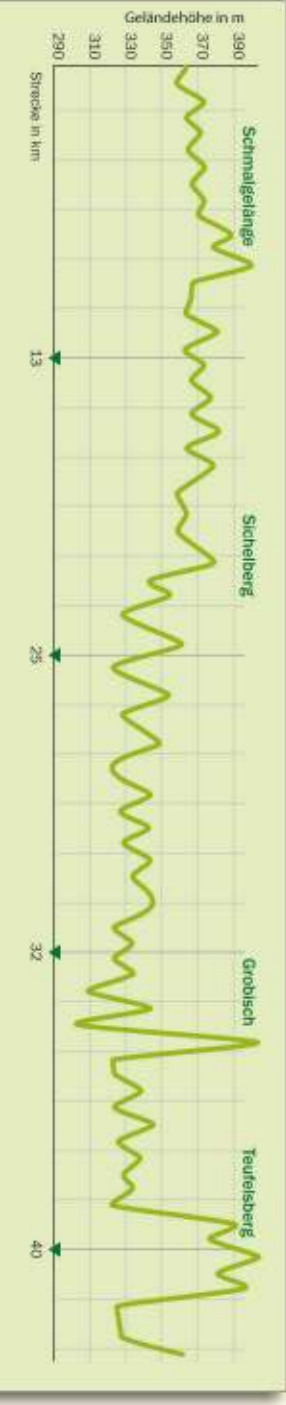
07937 Zeulenroda-Triebes

Tel. 03.66.28/8.24.41

Fax 03.66.28/8.92.76

www.thueringen-vogtland.de

info@thueringen-vogtland.de





Ein wackerer Aufsteig an der Holzmühlennütte



Ausblick vom Groblisch nach Staitz



Das Mühlendenkmal in Steizendorf



Die Steinbogenbrücke ist ein Baudenkmal und überquert die Weida am Einlauf der Vorsperre Riedelmühle.



Blick vom Teufelsberg (392,2 m) nach Zeulenroda



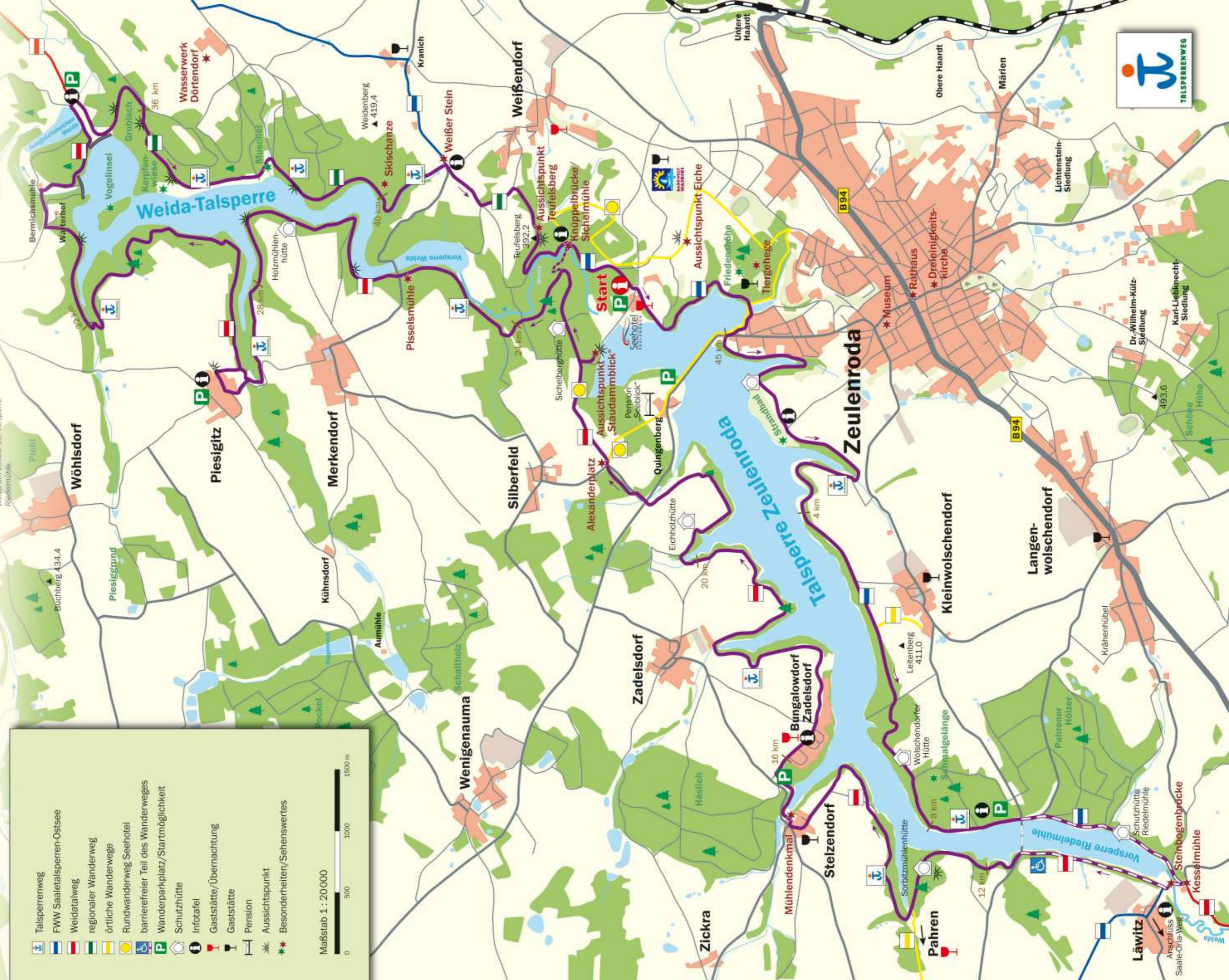
Fauna und Flora können sich im Landschaftsschutzgebiet ungestört entfalten.

Legende

- Talsperrenweg
- FWW Saale-Talsperren-Ostsee
- Weidatalweg
- regionaler Wanderweg
- örtliche Wanderwege
- Rundwanderweg Seehotel
- barrierefreier Teil des Wanderweges
- Wanderparkplatz/Startmöglichkeit
- Schutzhütte
- Infotafel
- Gaststätte/Übernachtung
- Gaststätte
- Pension
- Aussichtspunkt
- Besonderheiten/Sehenswertes

Maßstab 1 : 20.000

0 500 1000 1500 m



TALSPERRENWEG